

## Deutsch-niederländische Kampagne gegen Alkohol und Drogen am Steuer

Dienstag 22. Mai 2007, 13:31 Uhr



Kleve (ddp-nrw). Mit einer Informationskampagne im deutsch-niederländischen Grenzgebiet wollen Polizei und Suchtberater junge Fahranfänger auf die Gefahren von Drogen und Alkohol am Steuer aufmerksam machen. Dazu würden ab sofort Broschüren und Postkarten an junge Auto- und Motorradfahrer verteilt, teilten die Initiatoren der Kampagne «startklar» am Dienstag in Kleve mit. Die Kampagne ist Teil eines grenzüberschreitenden Präventionsprojekts von Suchtberatungsstellen und Polizei des Kreises Kleve und des niederländischen Kreises Gelderland-Zuid.

Der Kreis Kleve habe lange die Bundesunfallstatistik angeführt, sagte Projektsprecherin Claudia Kressin. Besonders oft seien dort junge Fahrer in Unfälle verwickelt und Alkohol und Drogen im Spiel. Auf niederländischer Seite seien die Unfallzahlen niedriger. «Dort besteht eher das Problem, dass die Gefahren von Cannabis im Straßenverkehr nicht im Bewusstsein der jungen Leute sind», sagte Kressin.

Die Projektpartner haben junge Menschen ausgebildet, die mit den Broschüren und Postkarten durch Kneipen und Freizeiteinrichtungen ziehen, um ihre Altersgenossen über die Risiken von Alkohol und Drogen am Steuer aufzuklären. Die Kampagne läuft bis zum Ende des Jahres.

(ddp)